

Intern = Interne

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **77 (1982)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Heimat erhalten – Zukunft gestalten»

Was bringt die Heimatschutzwoche 82!

Le fait que ni les dispositions légales, ni l'attention vouée à la protection des sites, ne semblent préserver nos paysages, nos monuments, nos villes et villages des destructions, des enlaidissements et des nuisances, a incité la Ligue suisse du patrimoine national à organiser en 1982 une Semaine du patrimoine (26 avril–2 mai) destinée à informer et sensibiliser l'opinion. Ce sera une mise en pratique du renouvellement doctrinal préparé depuis trois ans (thèses de Genève, réforme des statuts). Désormais, notre ligue se vouera principalement à la formation, à la politique nationale, à la coordination interne et au recrutement des membres. Cette campagne, lancée à Berne le 18 février par une conférence de presse, comprend les éléments suivants:

Sondage d'opinion

L'institut Publitest a sondé l'opinion de tout le pays à propos de la protection des sites en général et de la LSP en particulier (voir page 24).

– Etudes scientifiques

Des études sur des problèmes peu explorés encore jusqu'à présent ont été commandées, portant sur les thèmes suivants: «Bouleversement de la structure des localités» (analyses comparatives, causes et effets), et «Construction maladies» (effets sur la santé et le comportement de l'homme).

Forum de la jeunesse suisse

Les jeunes de 15 à 20 ans seront invités à étudier les problèmes de conservation et

ti. Trotz gesetzlicher Grundlagen und punktueller Berücksichtigung heimatschützerischer Anliegen schleicht die Verunstaltung unserer Landschaft, die Zerstörung unserer Natur- und Kulturdenkmäler und die qualitative Entwertung unserer Dörfer und Städte unvermindert voran und werden die Folgen immer offensichtlicher. Unter dem Motto «Heimat erhalten – Zukunft gestalten» startet daher der Schweizer Heimatschutz (SHS) mit einer nationalen Heimatschutz-Woche vom 26. April bis 2. Mai eine Informations- und Sensibilisierungskampagne.

Diese verfolgt drei Ziele. Sie will

– *Impulse für eine Neubestimmung breiterer Bevölkerungsschichten hinsichtlich der Zukunft unseres Lebensraumes liefern*

– *die Bevölkerung auffordern, aktiv an der Gestaltung desselben teilzunehmen und sich für die Heimatschutz-Belange einzusetzen*

– *die finanzielle Basis des SHS und seiner Sektionen verstärken, damit sie ihre vielfältigen Aufgaben wirksamer erfüllen können.*

Die Heimatschutz-Woche 82 ist eine erste praktische Umsetzung des vor drei Jahren eingeleiteten Erneuerungskurses (Genfer Thesen und Statutenreform). Mit Rücksicht auf die veränderten Bedingungen in Staat und Gesellschaft will sich der SHS demnach in Zukunft besonders Fragen der Information, der Bildung und Erziehung, der nationalen Heimatschutz-Politik, der Verbandskoordination sowie der Mittelbeschaffung und Basiswerbung widmen.

Das ist geplant

Die diesjährige Kampagne, über die Frau Dr. Rose-Claire Schüle (Präsidentin), Dr. Hanspeter Böhni (Vizepräsident) und Marco Badilatti (Geschäftsführer) am 18. Februar an einer Pressekonferenz in Bern orientierten, umfasst folgende Elemente:

• Meinungsumfrage

Im Auftrag des SHS hat das Meinungsforschungsinstitut Publitest AG im Herbst 1981 im ganzen Land eine aufschlussreiche Umfrage über den Heimatschutz im allgemeinen und den SHS im besonderen durchgeführt (siehe Kurzfassung Seite 24).

• Studienaufträge

Mit zwei Studienaufträgen will der SHS bisher noch wenig erforschte Gegenwartsprobleme wissenschaftlich untersuchen und Grundlagen für seine zukünftige Tätigkeit beschaffen. Unter dem Titel «Siedlungsstrukturen im Umbruch» wird eine vergleichende Analyse von Siedlungsveränderungen, ihren Ursachen und

Wirkungen anhand verschiedenartiger Siedlungstypen in allen Landesteilen erarbeitet. Das Institut für Verhaltenswissenschaft der ETH Zürich ist mit einer Projektstudie zum Thema «Bauen als Krankheitsursache» beauftragt worden, die zu einem langfristigen Forschungsprogramm führen und welche die Wechselwirkungen zwischen der gebauten Umwelt sowie dem Menschen, sei-

Agenda

Schweizer Heimatschutz

28. April bis 2. Mai: Nationale Heimatschutzwoche 82 unter dem Motto «Heimat erhalten – Zukunft gestalten».

19. Juni: Übergabe des Henri-Louis-Wacker-Preises 1982 an die Gemeinde Avegno im Maggiatal TI.

Sektion Appenzell AR

1. Mai: Jahresversammlung im Hotel Harmonie in Schwellbrunn. Beginn um 14.30 Uhr.

Sektion Glarus

5. Juni: 50 Jahre Glarnerische Vereinigung für Heimatschutz; 16 Uhr Festakt im Freulerpalast Näfels.

Sektion Solothurn

12. Juni: Jahresversammlung mit 75-Jahrfeier in Balsthal. Details folgen später.

ner Gesundheit und seinem Verhalten untersuchen soll.

● Jugendforum Schweiz

Jugendliche aller Landesteile zusammenzuführen, sie mit aktuellen Problemen der Erhaltung und Gestaltung unseres Lebensraumes zu konfrontieren, zu schöpferischem Mitdenken, Umdenken und Mitarbeiten an deren Lösung anzuregen, sind die Ziele einer vierphasigen Veranstaltung, zu der sich Gymnasien, Seminare, Berufs- und Fortbildungsschulen sowie Jugendorganisationen angemeldet haben und für die Bundesrat Dr. Kurt Furgler das Patronat übernommen hat.



● Seminar «Heimatschutz, Politik, Bürger»

Dem Verhältnis zwischen den politischen Parteien, dem Schweizer Heimatschutz und zielverwandten Organisationen sowie der Umsetzung hei-

matschützerischer Ziele in der politischen Praxis gewidmet ist am 28. April ein Arbeitsseminar in Bern, an dem Bundespolitiker aller wichtigen Parteien sowie Vertreter von ideellen Verbänden teilnehmen.

● Heimatschutz-Preis

Mit der Einführung einer regelmässigen Heimatschutz-Auszeichnung für Privatpersonen und Gruppen will der SHS *aussergewöhnliche Leistungen* auf dem Gebiet der Lebensraumerhaltung und -gestaltung auszeichnen und die heimatschützerische Privatinitiative fördern.

● Heimatschutz-Zeitung

Während der Kampagne wird in einer breitgestreuten Sonderzeitung auf die zentralen Probleme unserer gebauten Umwelt aufmerksam gemacht, werden die Anliegen des SHS und seiner Sektionen umrissen, für konkrete Aufgaben Mittel gesammelt und neue Mitglieder gewonnen.

● Rahmen-Aktionen

Die «Heimatschutz-Woche

82» wird umrahmt von verschiedenen weiteren Aktionen sowie von Informations- und Unterhaltungssendungen in Radio und Fernsehen. Dazu gehören auch die *Neugestaltung der Mitgliederzeitschrift* sowie die Herausgabe einer dem Heimatschutz gewidmeten Broschüre für Kinder in Zusammenarbeit mit dem *Schweizerischen Jugendschriftenwerk (SJW)*.

Aufruf an die Mitglieder

Die Heimatschutz-Woche soll zu einem Erfolg werden. Die SHS-Mitglieder können wesentlich dazu beitragen. Dazu gibt es mehrere Möglichkeiten: durch Mithilfe bei der Mittelbeschaffung, durch die Werbung neuer Mitglieder, durch das Auslösen praktischer Heimatschutz-Aktionen in Ihrer Gemeinde und in Ihrem Quartier oder auch nur durch die vermehrte Wahrnehmung Ihrer staatsbürgerlichen Verantwortung gegenüber unserem Lebensraum und gegenüber den Schönheiten unseres Landes!

Die SHS-Basis muss verstärkt werden. Helfen Sie mit!

Aktion «Jedes Mitglied wirbt ein neues Mitglied»

Die Aufgaben des Heimatschutzes sind so umfassend und vielschichtig geworden, dass sich diesen kein Bürger mehr entziehen sollte. Die 20 000 Mitglieder und die finanzielle Basis des SHS und seiner Sektionen genügen nicht mehr, um den wachsenden Aufgaben gerecht zu werden. Die *Mitgliederzahl muss entscheidend verstärkt* werden. Im Rahmen der «Schweizer Heimatschutz-Woche 82» haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Mitgliederzahl zu verdoppeln. Ein hohes, aber nicht unerreichbares Ziel, wenn auch Sie mithelfen. Geben Sie den Coupon an Ihre Freunde weiter!

Einsenden an den Schweizer Heimatschutz, Postfach, 8032 Zürich/Transmettre à la Ligue suisse du patrimoine national, Case postale, 8032 Zurich

☐ Ich trete dem Schweizer Heimatschutz bei und werde Mitglied in der Sektion meines Wohnortes./J'adhère à la Ligue suisse du patrimoine national et deviens membre de la section dont relève mon lieu de résidence.

☐ Ich wünsche weitere Unterlagen/Je désire d'autres informations

Name/Nom:

Vorname/Prénom:

Strasse/N° et rue:

PLZ/Ort/NPA/localité:

Beruf/Profession:

Jahrgang/Année de naissance

d'aménagement de notre cadre de vie, et à faire des suggestions.

Colloque «Heimatschutz – politique – citoyens»

Colloque à Berne, le 28 avril, pour établir un dialogue entre partis politiques, LSP et organisations analogues, propre à ouvrir les voies d'une meilleure collaboration.

Prix du patrimoine national

Institution d'un prix à décerner régulièrement à des particuliers ou à des groupements, et récompensant l'initiative privée en matière de sauvegarde et d'aménagement.

Journal du patrimoine national

Un journal «tous ménages» attirera l'attention sur les problèmes essentiels de notre environnement bâti, présentera l'activité de la ligue et de ses sections, et servira au recrutement de membres.

Actions diverses

La «Semaine 82» s'accompagnera de diverses autres initiatives, et sera soutenue par des émissions radiophoniques et télévisées. Citons aussi la publication d'une brochure pour enfants, en collaboration avec l'Œuvre suisse des lectures pour la jeunesse.

Il faut renforcer la base. Aidez-y!

Chaque membre doit en recruter un nouveau

Les tâches de protection des sites deviennent si amples et diverses qu'aucun citoyen ne peut plus s'en désintéresser. Les 20 000 membres et les ressources financières de la ligue et de ses sections ne suffisent plus à faire face à ces tâches croissantes. Aussi l'effectif doit-il être considérablement renforcé, et nous nous proposons de le doubler à l'occasion de la «Semaine du patrimoine 82». Ambitieux dessein, mais nullement irréalisable. Veuillez transmettre à vos amis le bulletin d'adhésion ci-annexé.